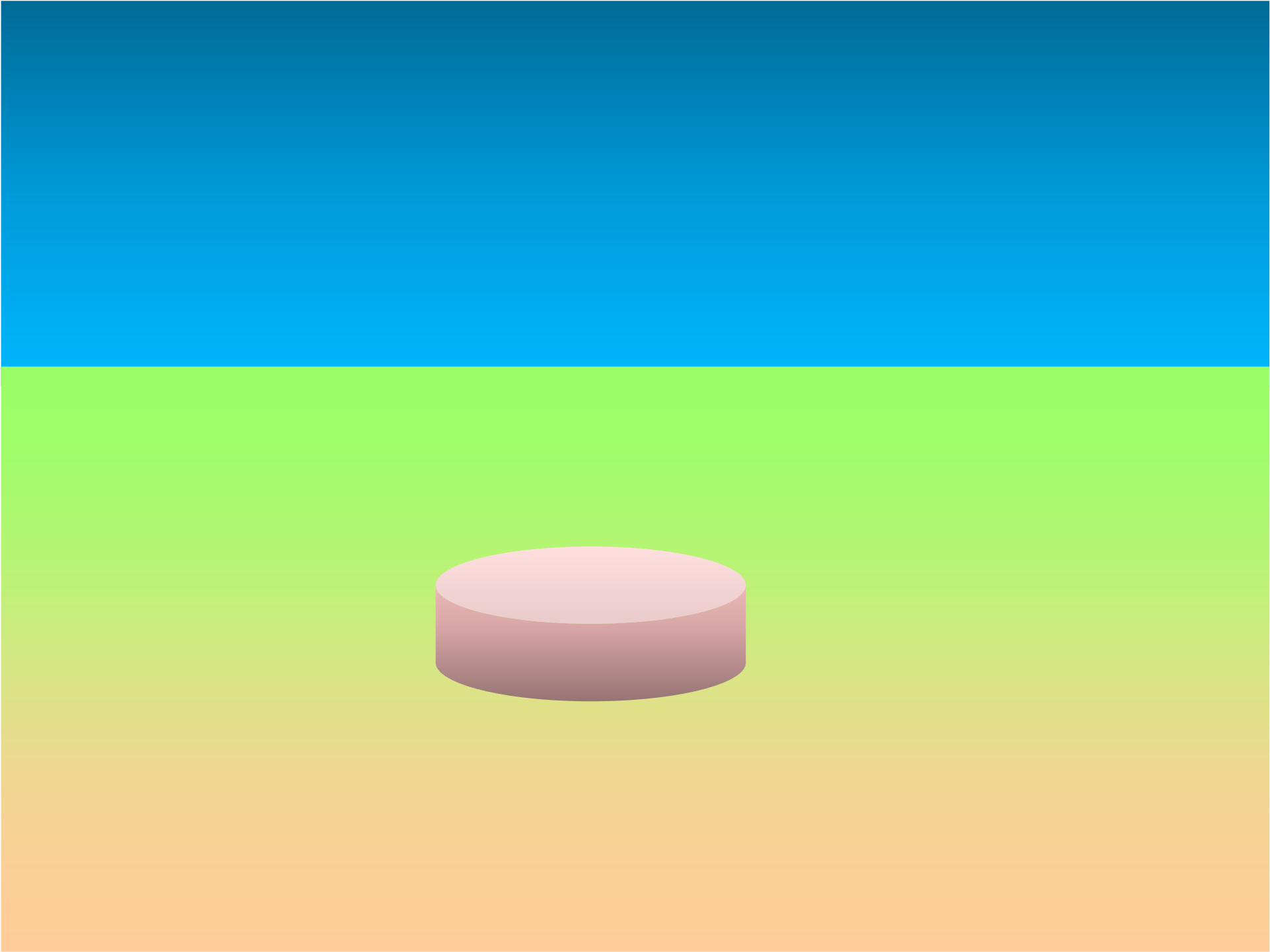
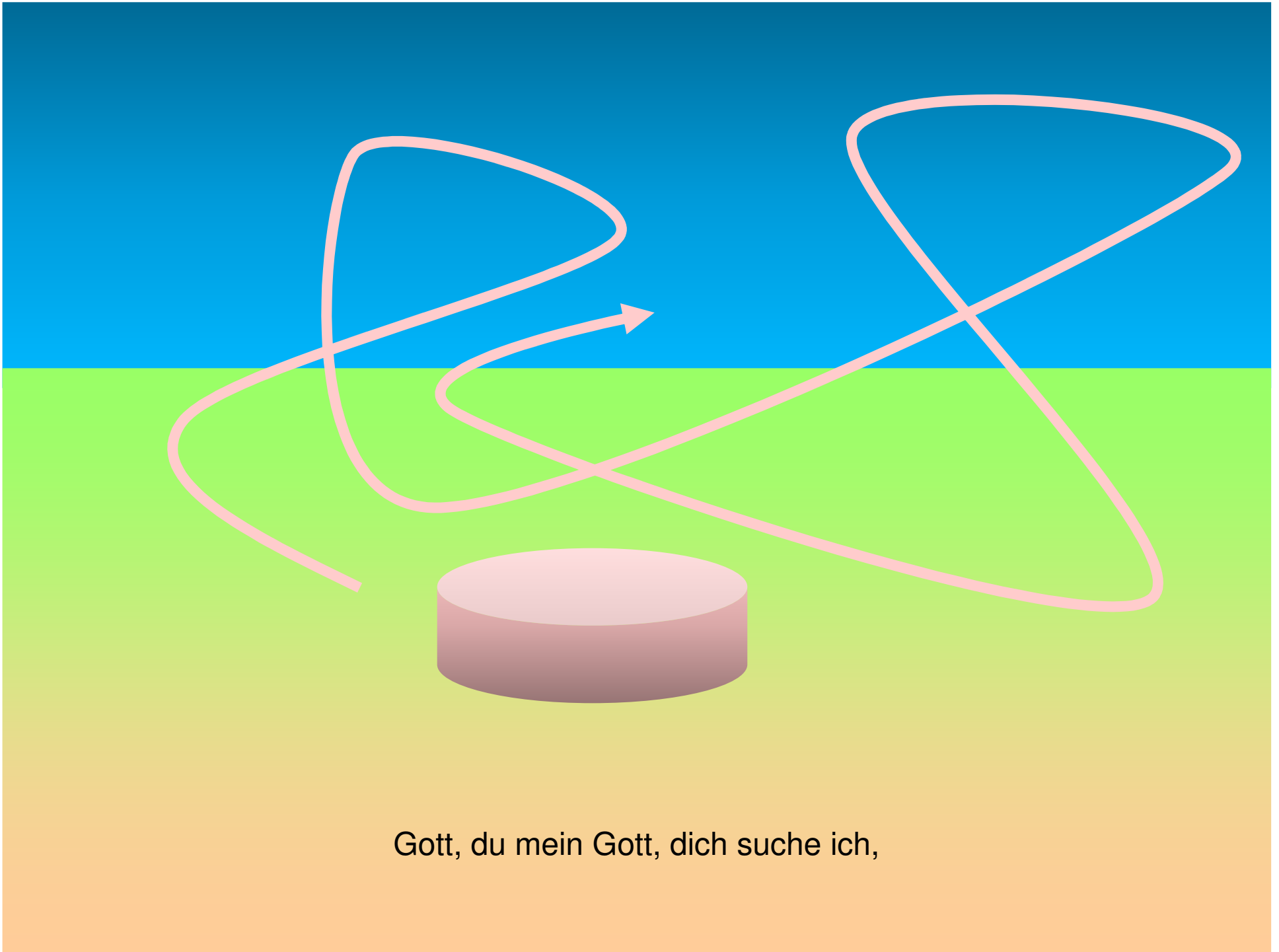


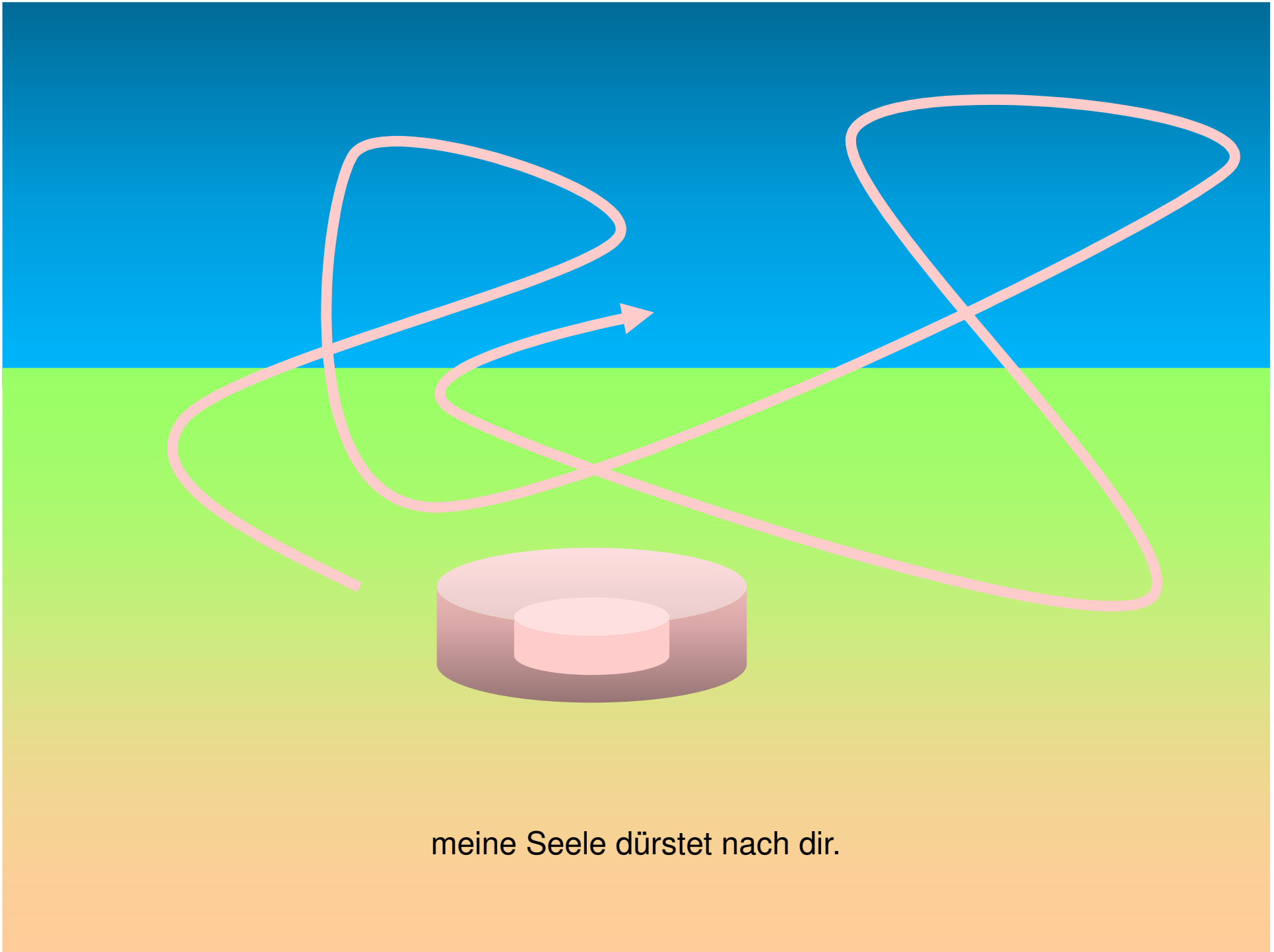
Psalm 63

<http://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/bibel/ps63.html>

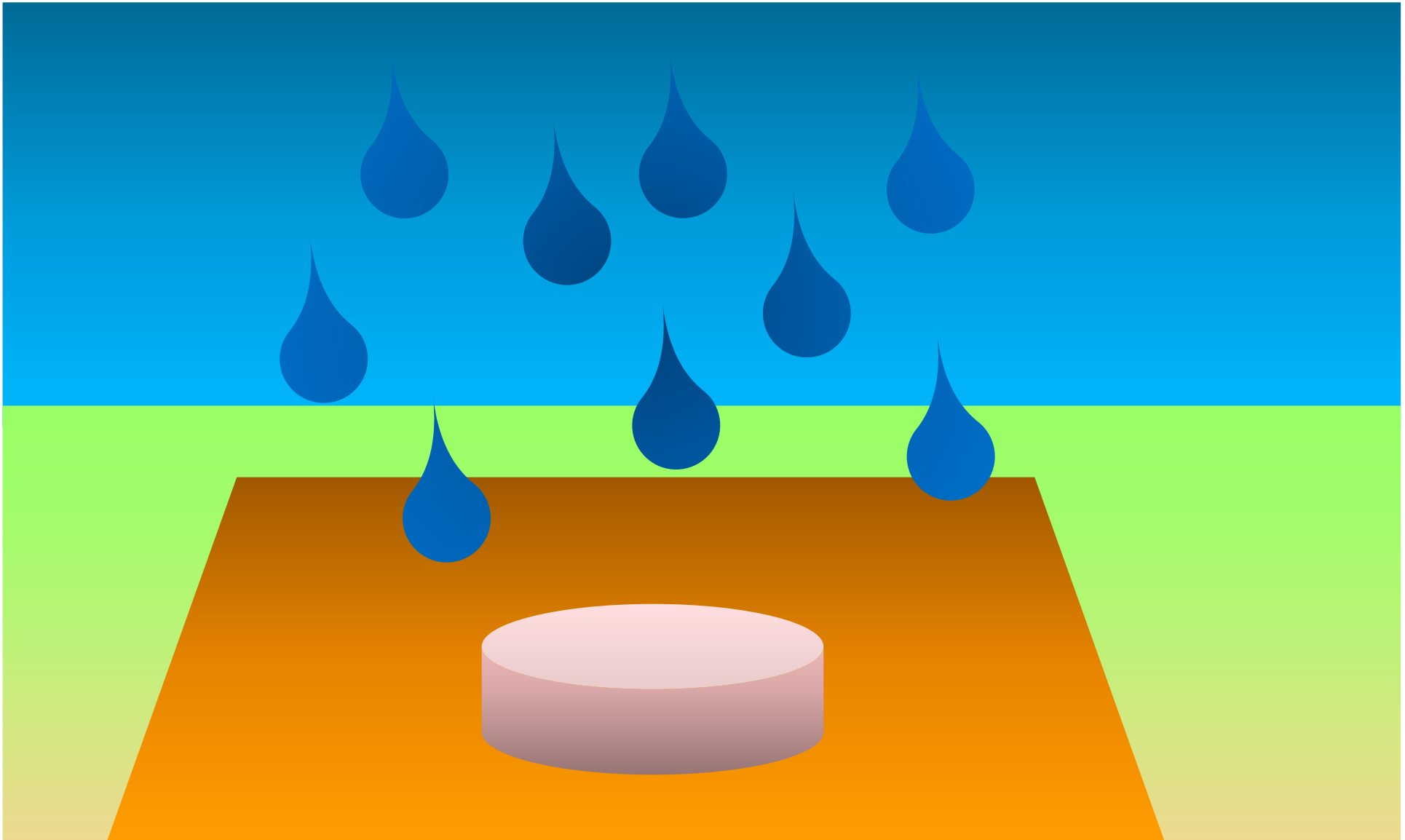




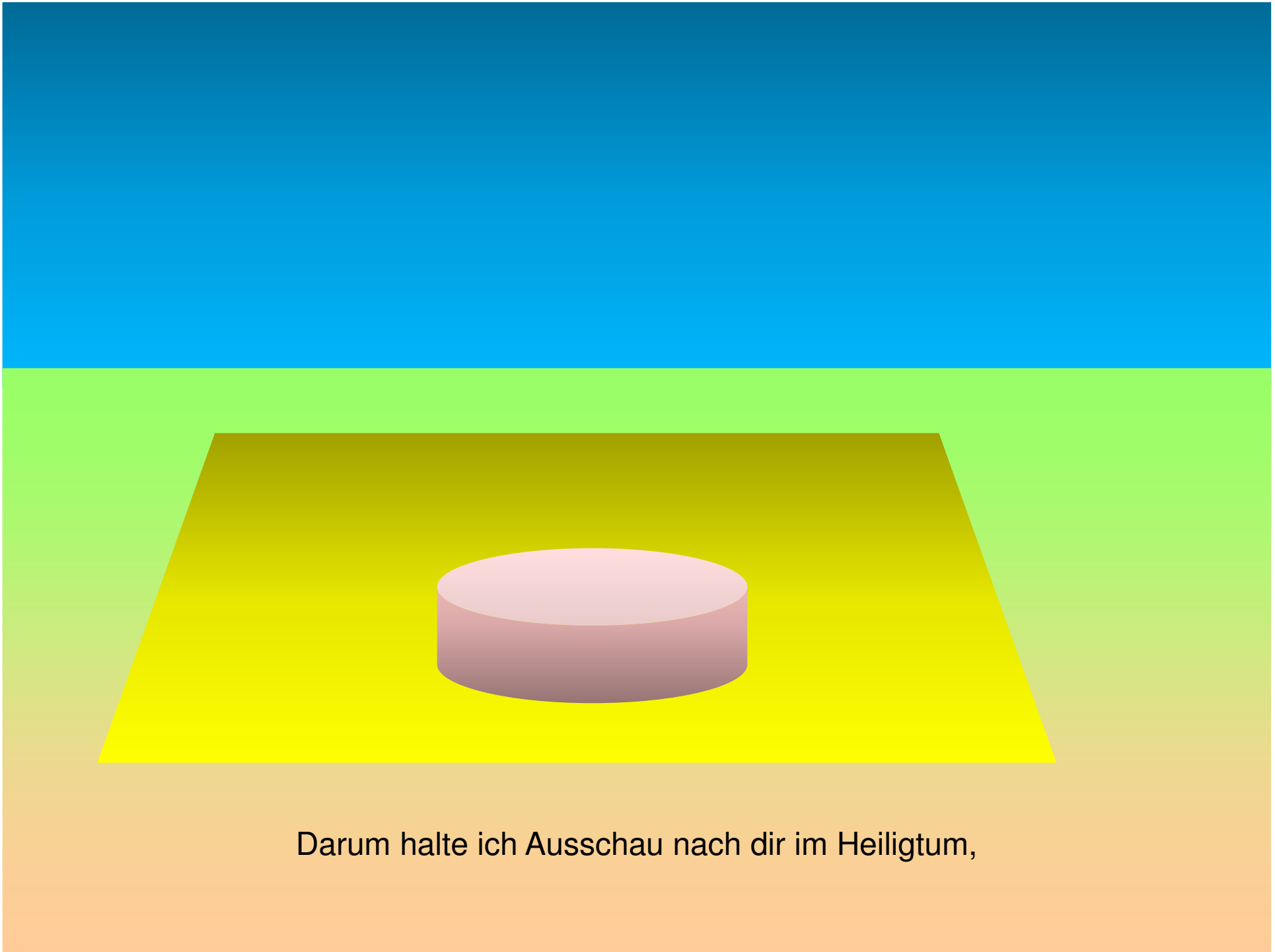
Gott, du mein Gott, dich suche ich,



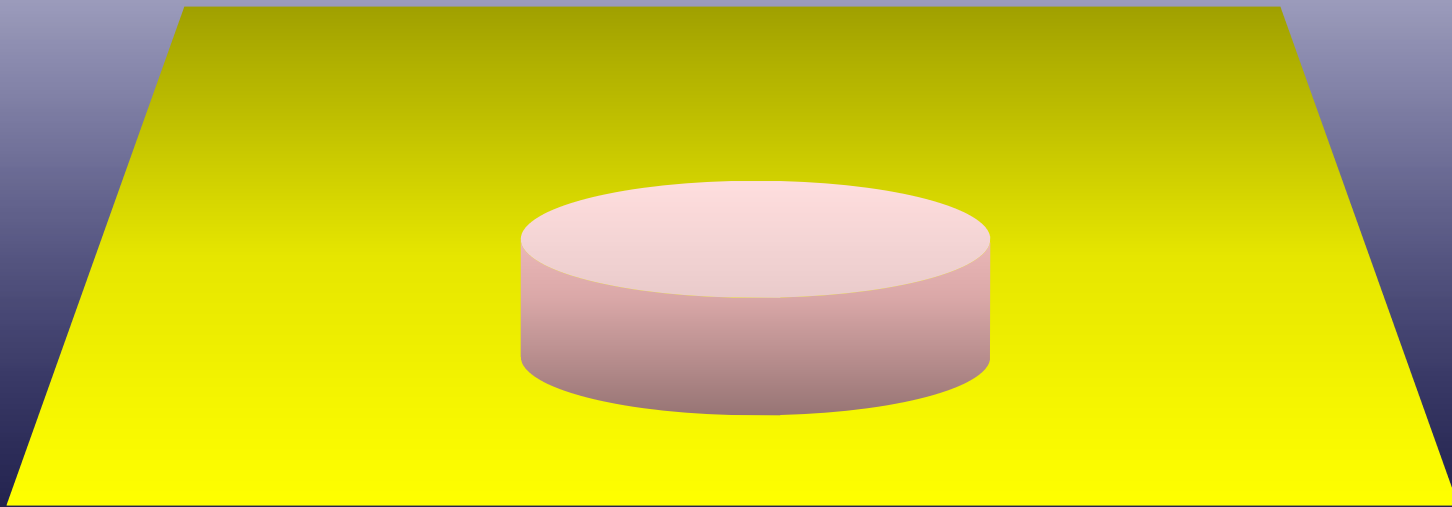
meine Seele dürstet nach dir.



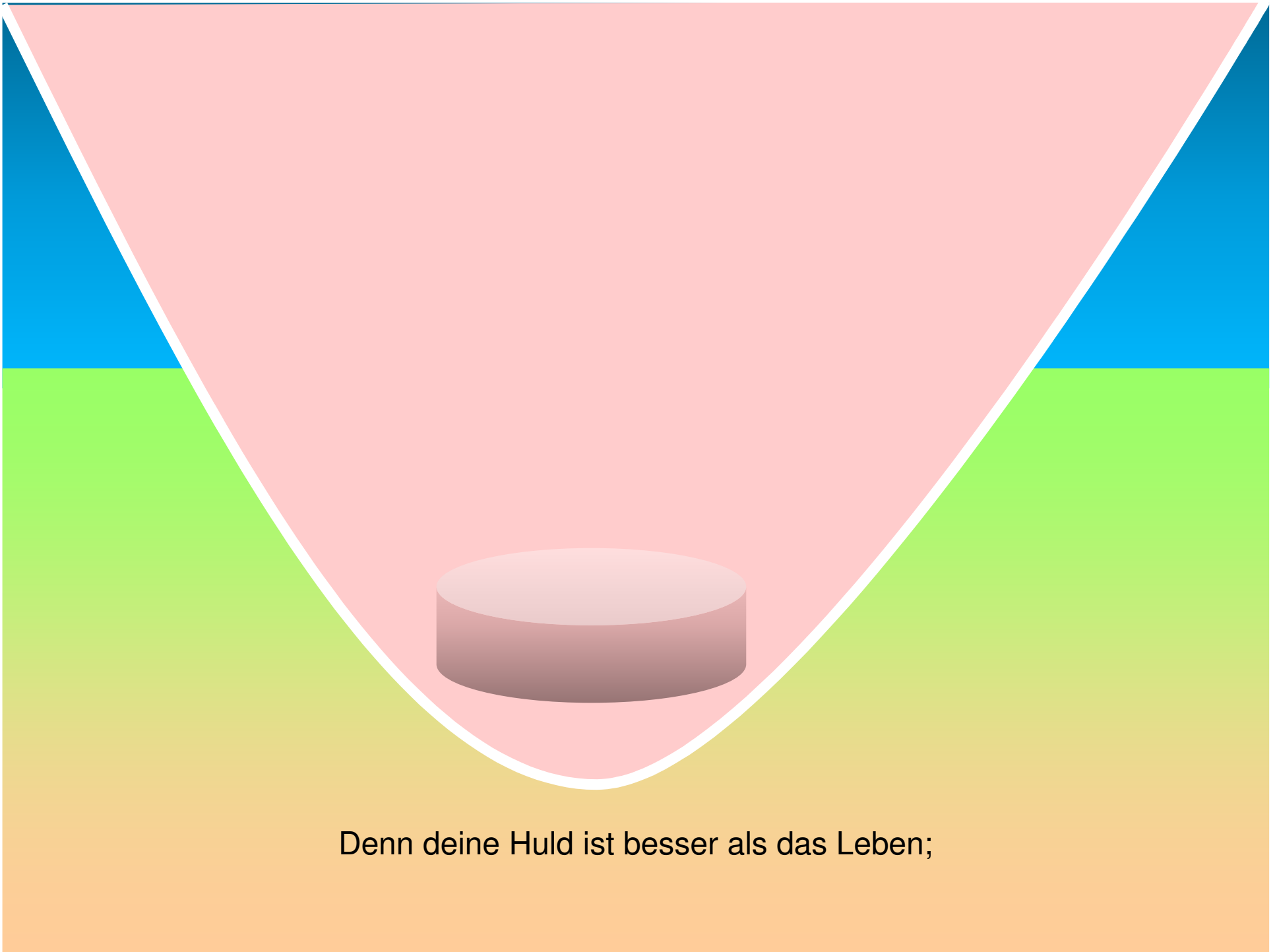
Nach dir schmachtet mein Leib wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser.



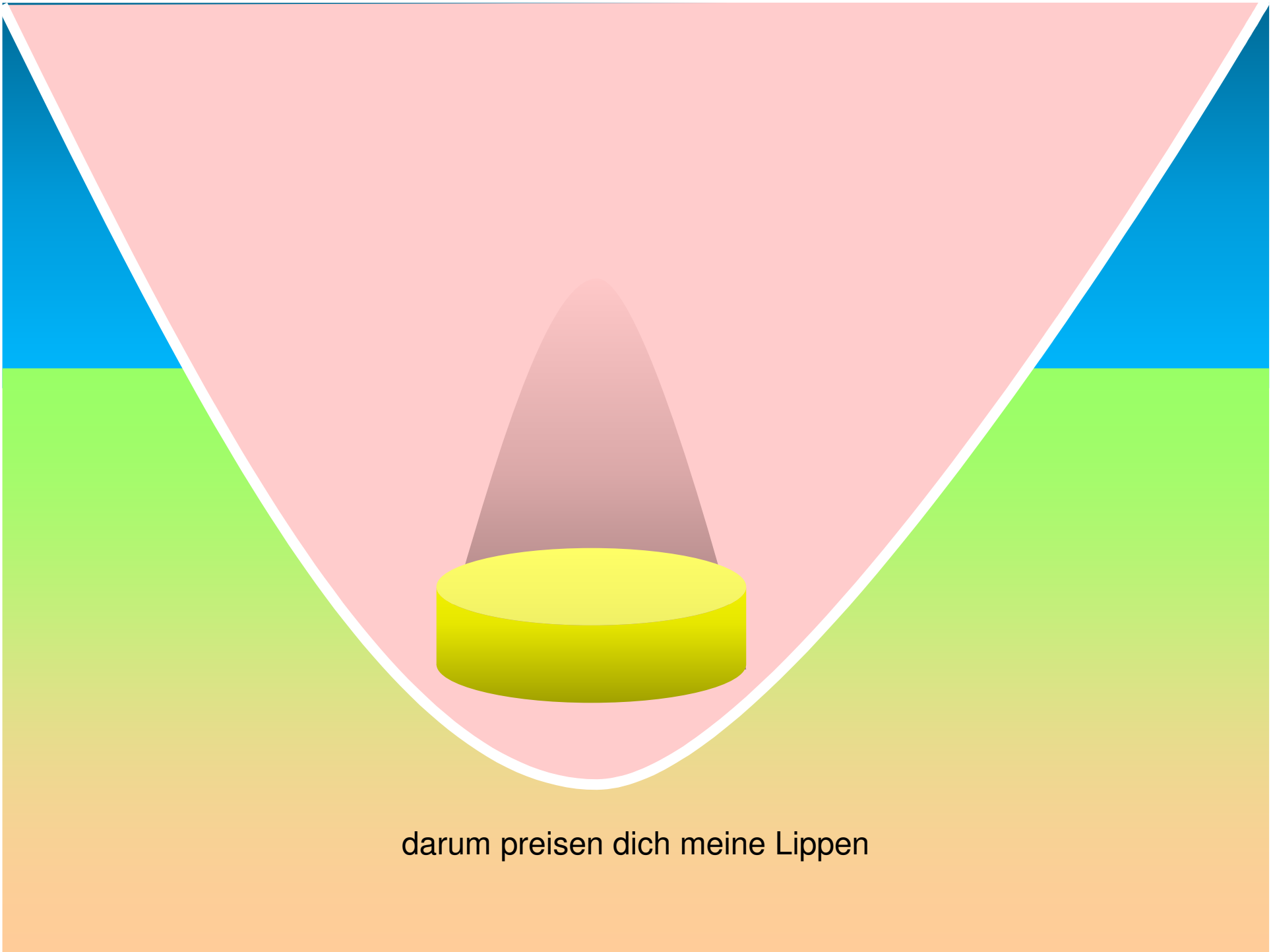
Darum halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum,



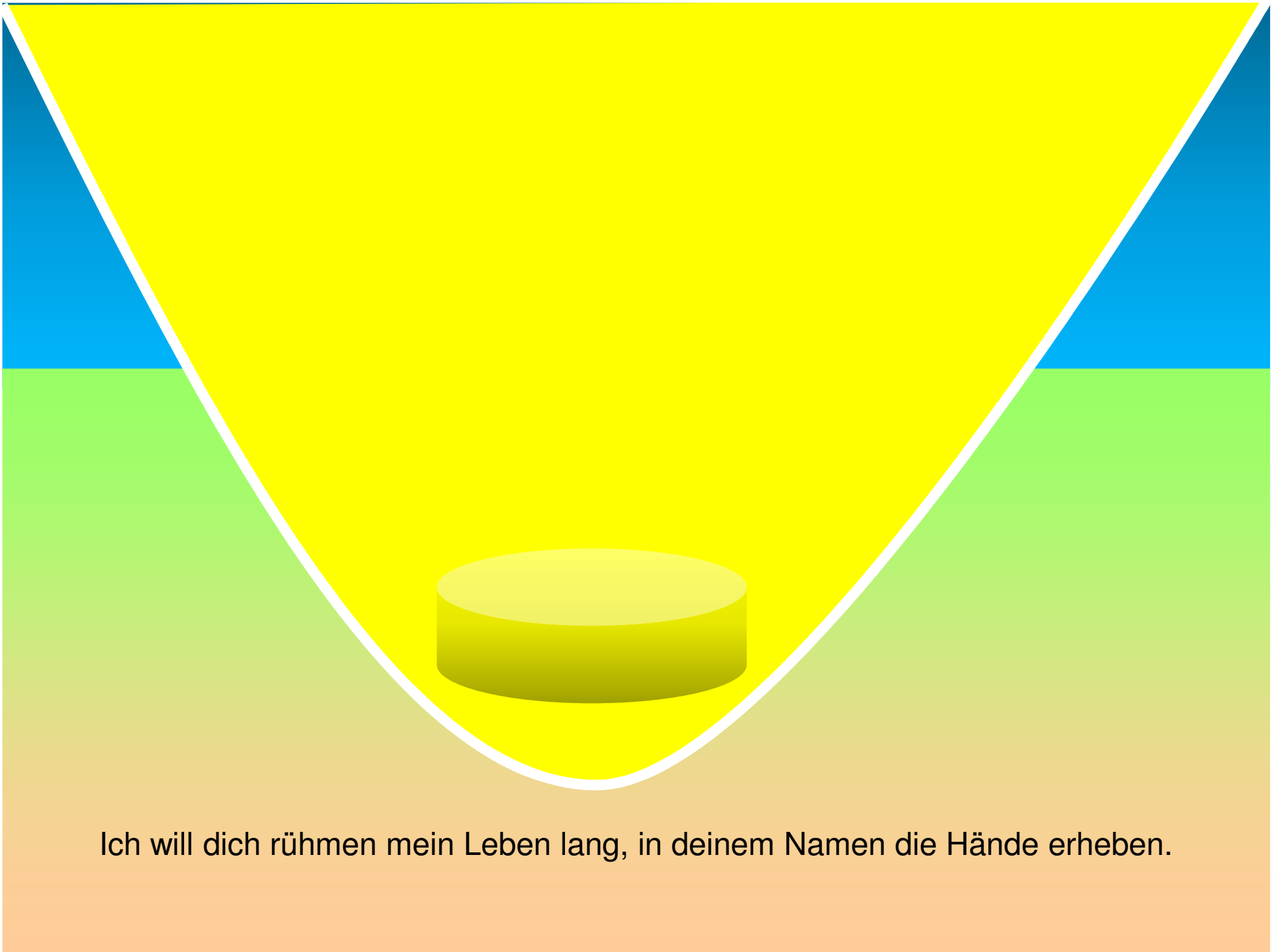
um deine Macht und Herrlichkeit zu sehen.



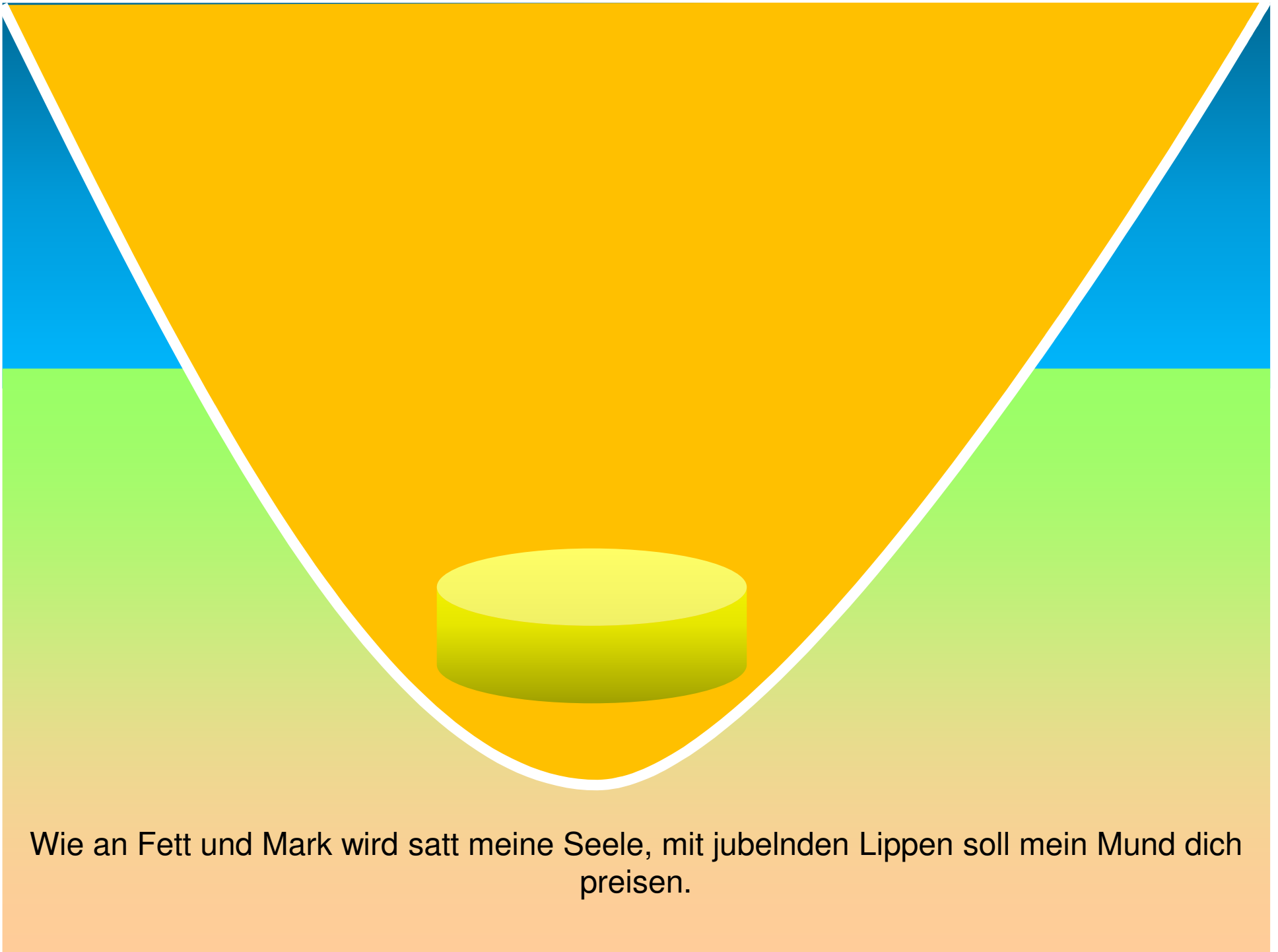
Denn deine Huld ist besser als das Leben;



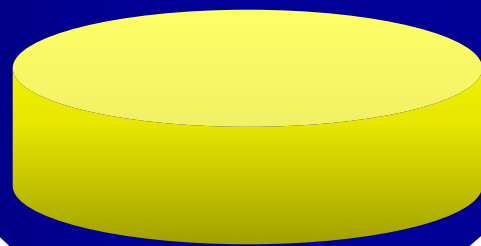
darum preisen dich meine Lippen



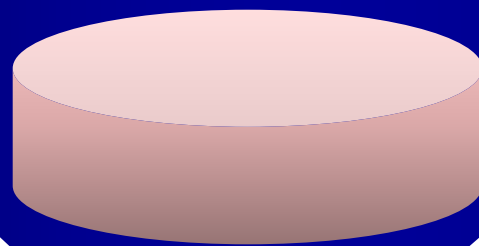
Ich will dich rühmen mein Leben lang, in deinem Namen die Hände erheben.



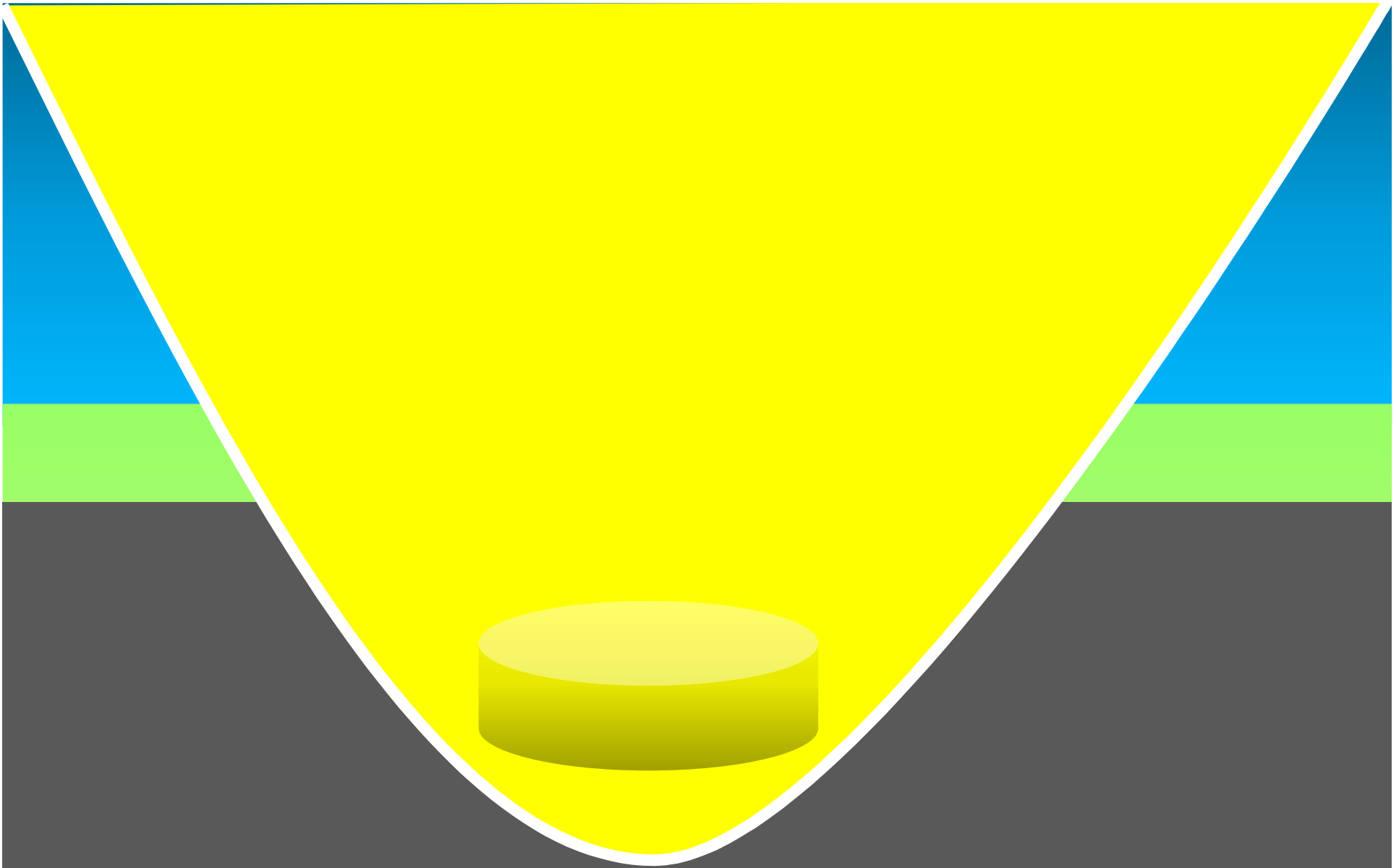
Wie an Fett und Mark wird satt meine Seele, mit jubelnden Lippen soll mein Mund dich preisen.



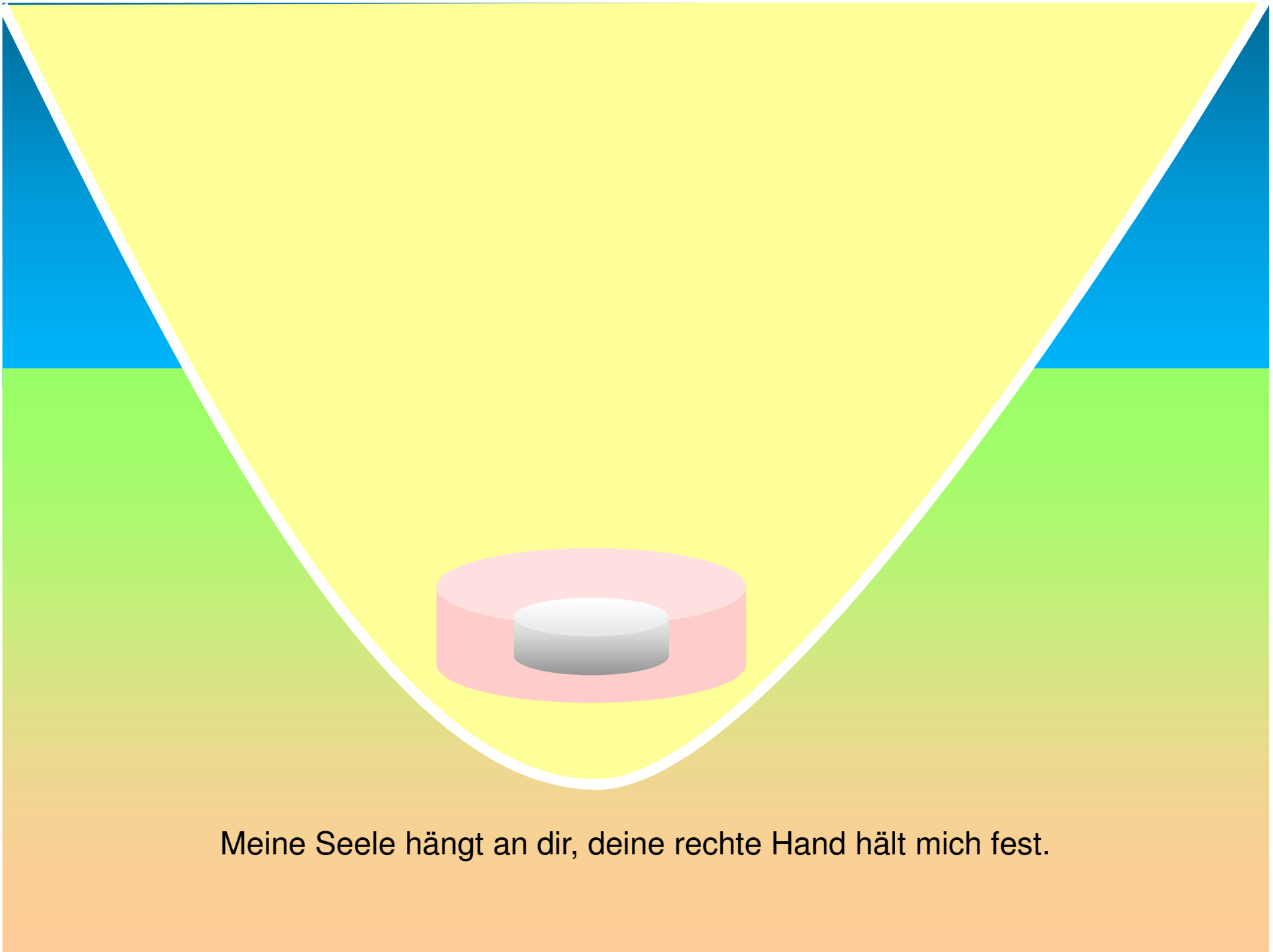
Ich denke an dich auf nächtlichem Lager



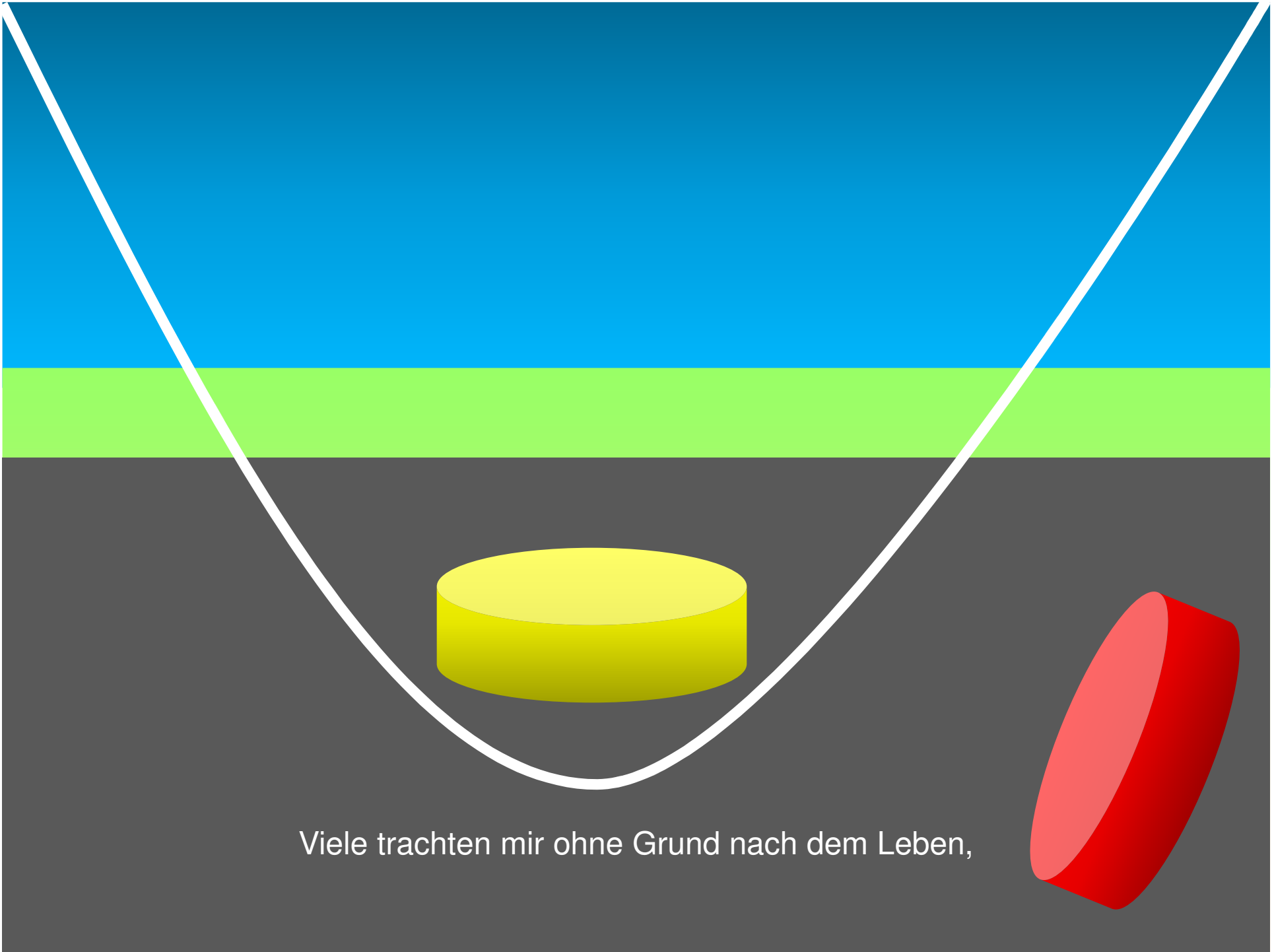
und sinne über dich nach, wenn ich wache.



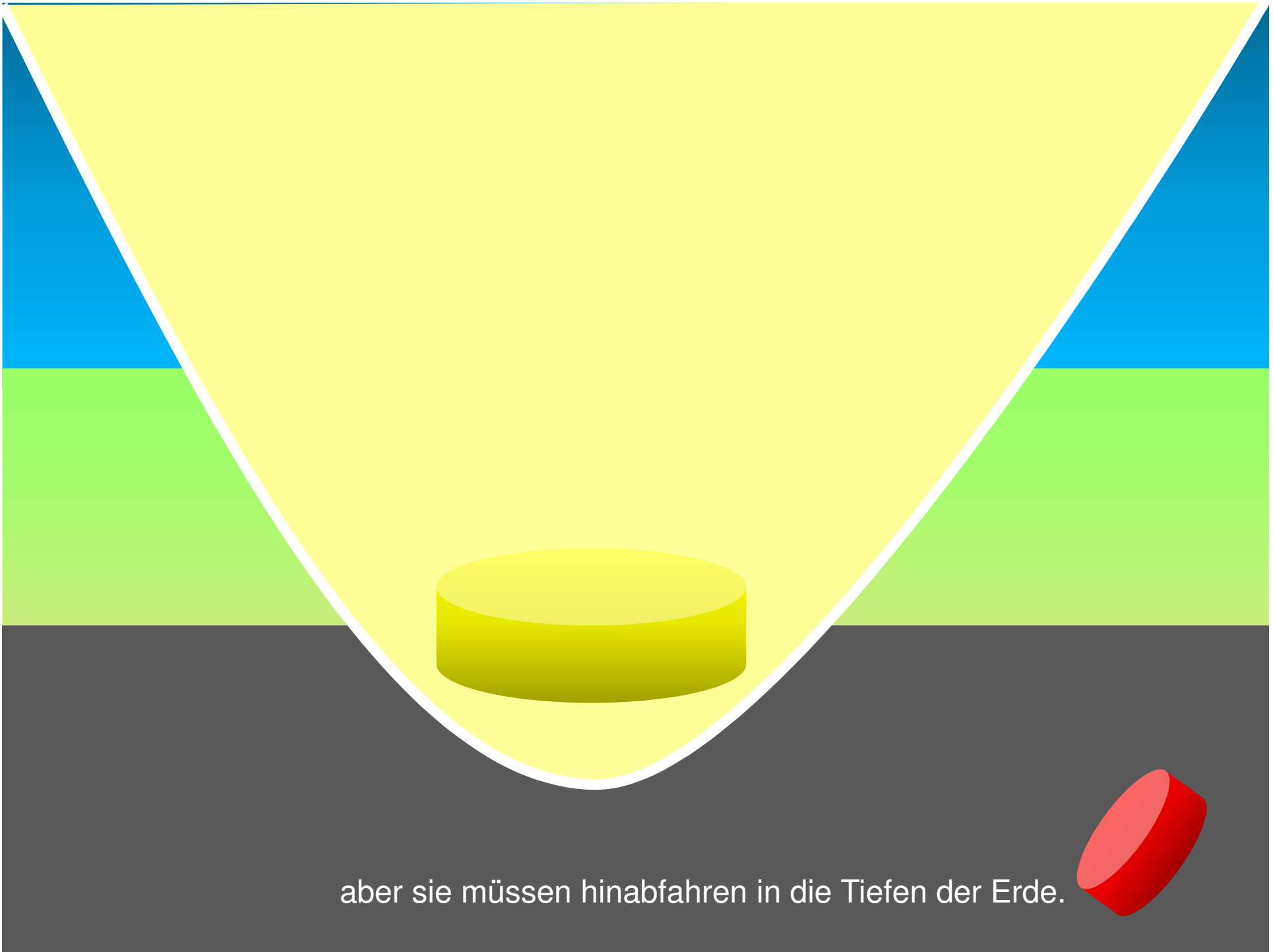
Ja, du wurdest meine Hilfe; jubeln kann ich im Schatten deiner Flügel.



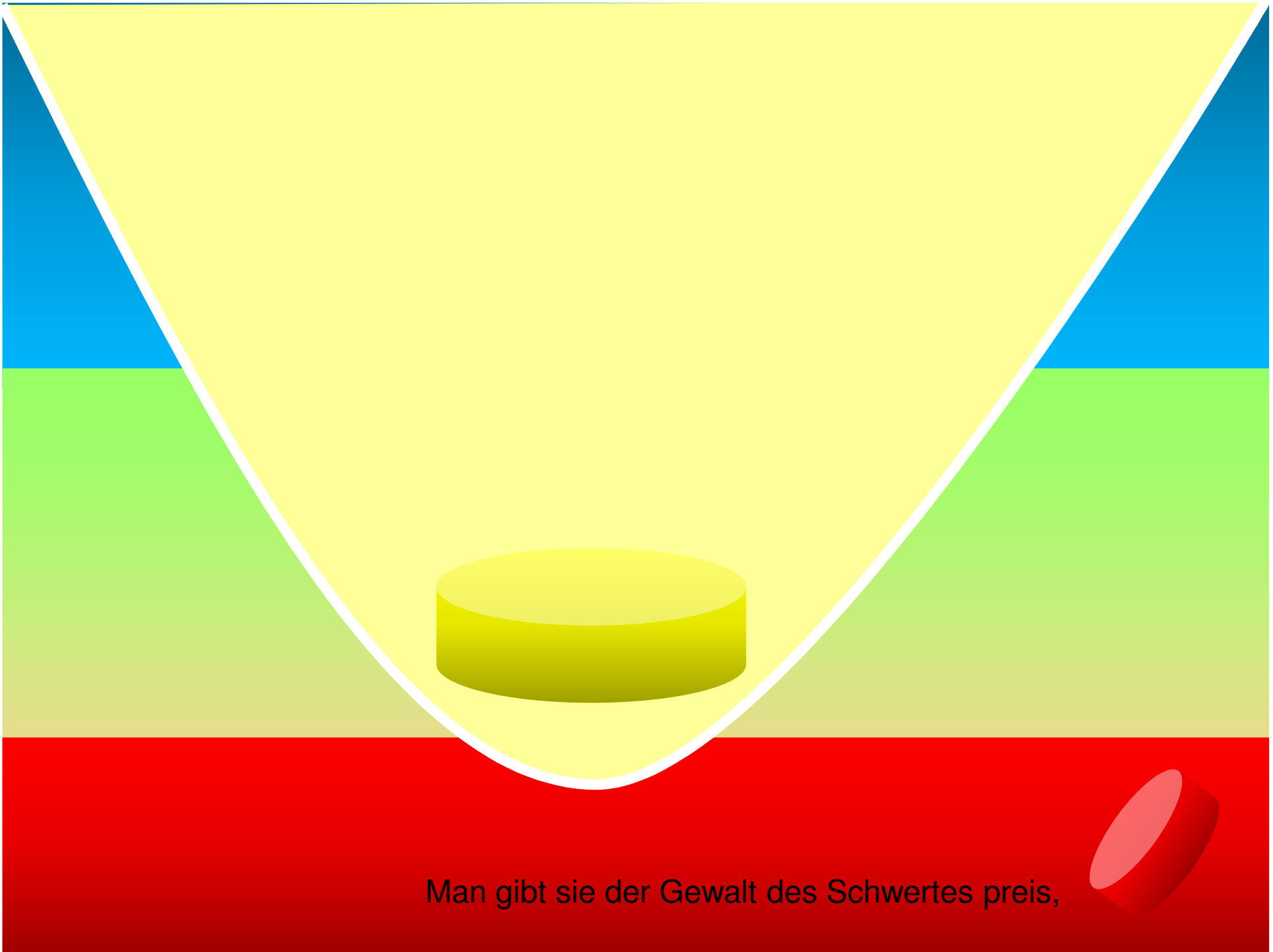
Meine Seele hängt an dir, deine rechte Hand hält mich fest.



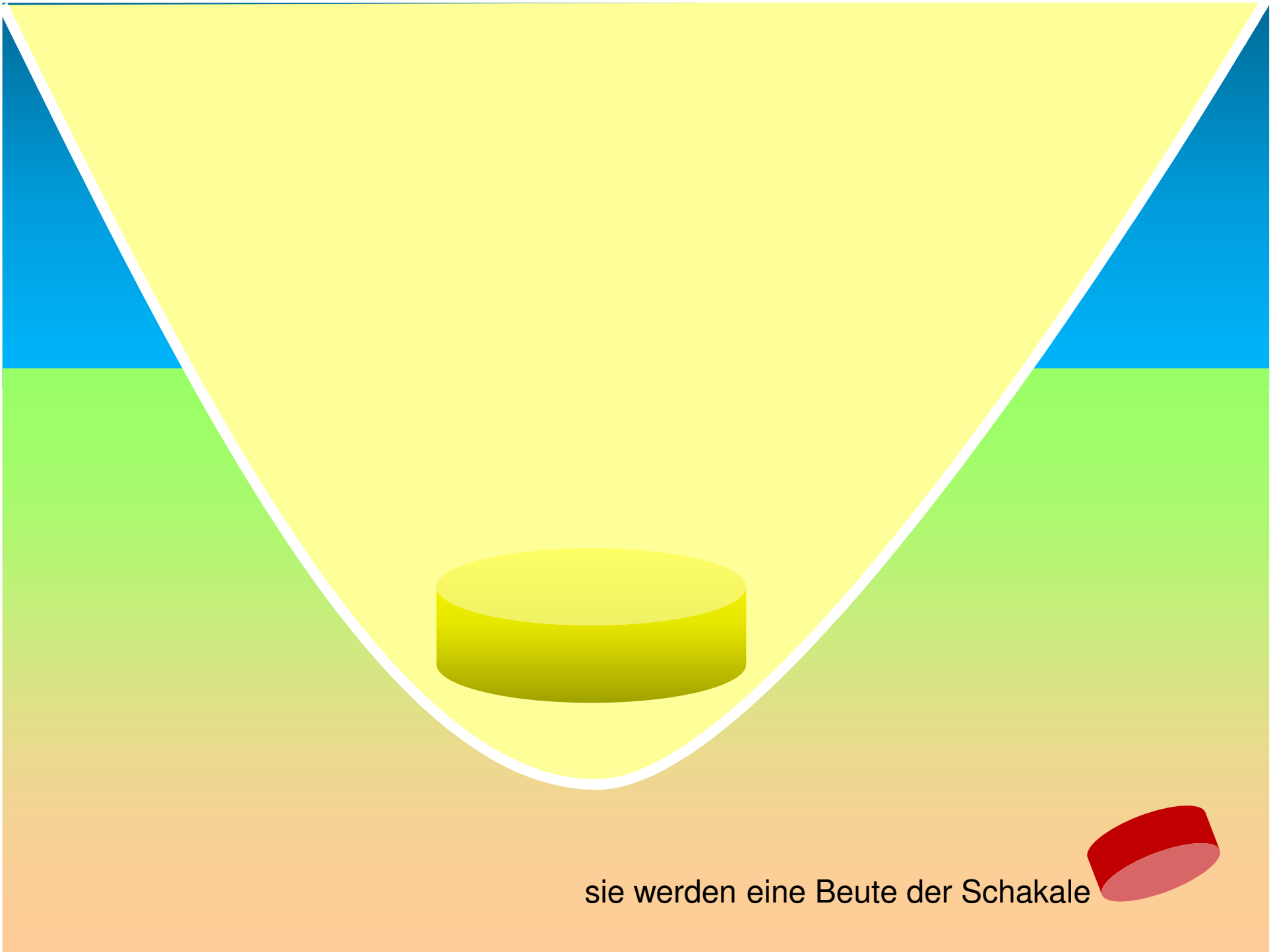
Viele trachten mir ohne Grund nach dem Leben,



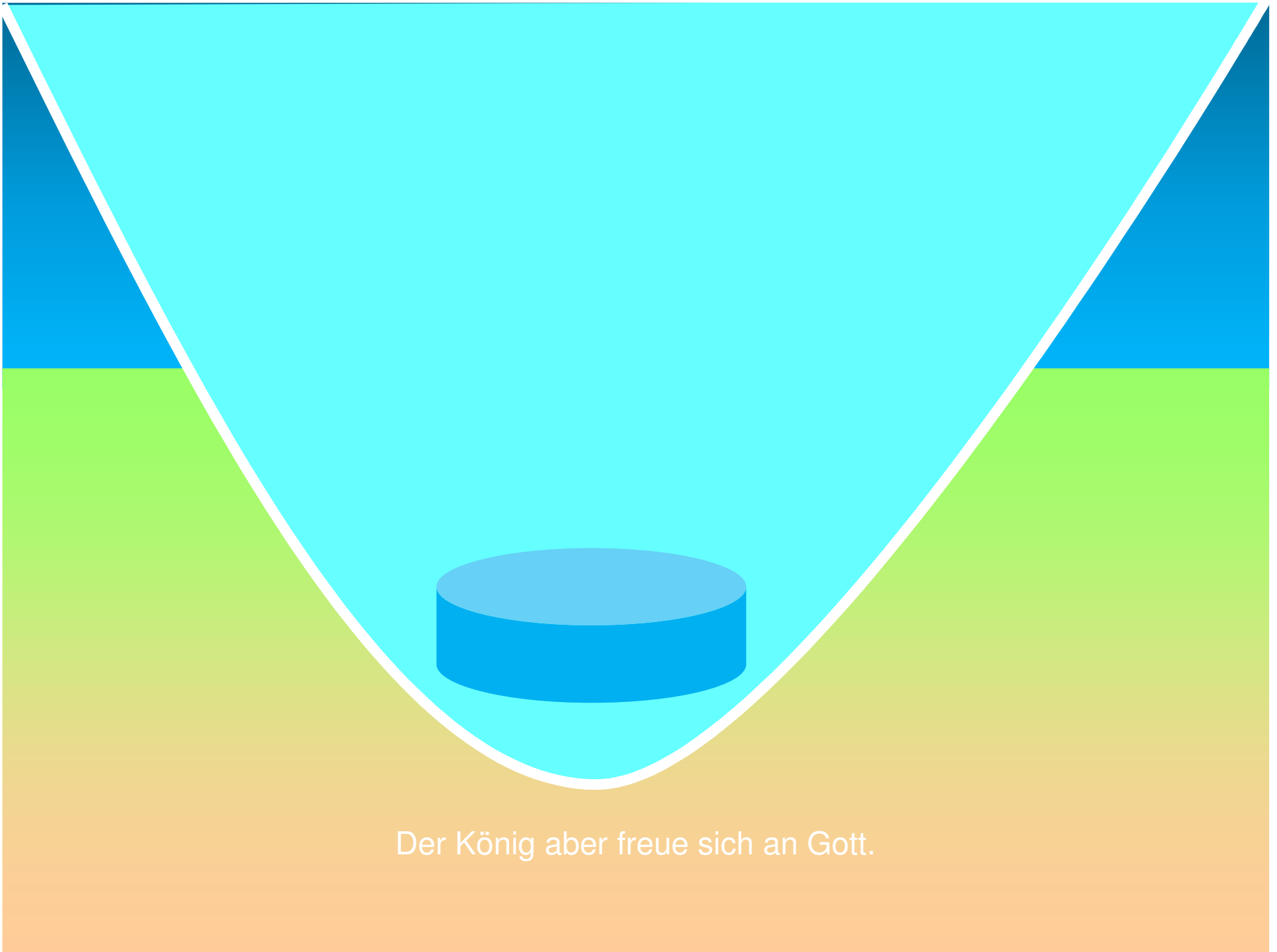
aber sie müssen hinabfahren in die Tiefen der Erde.



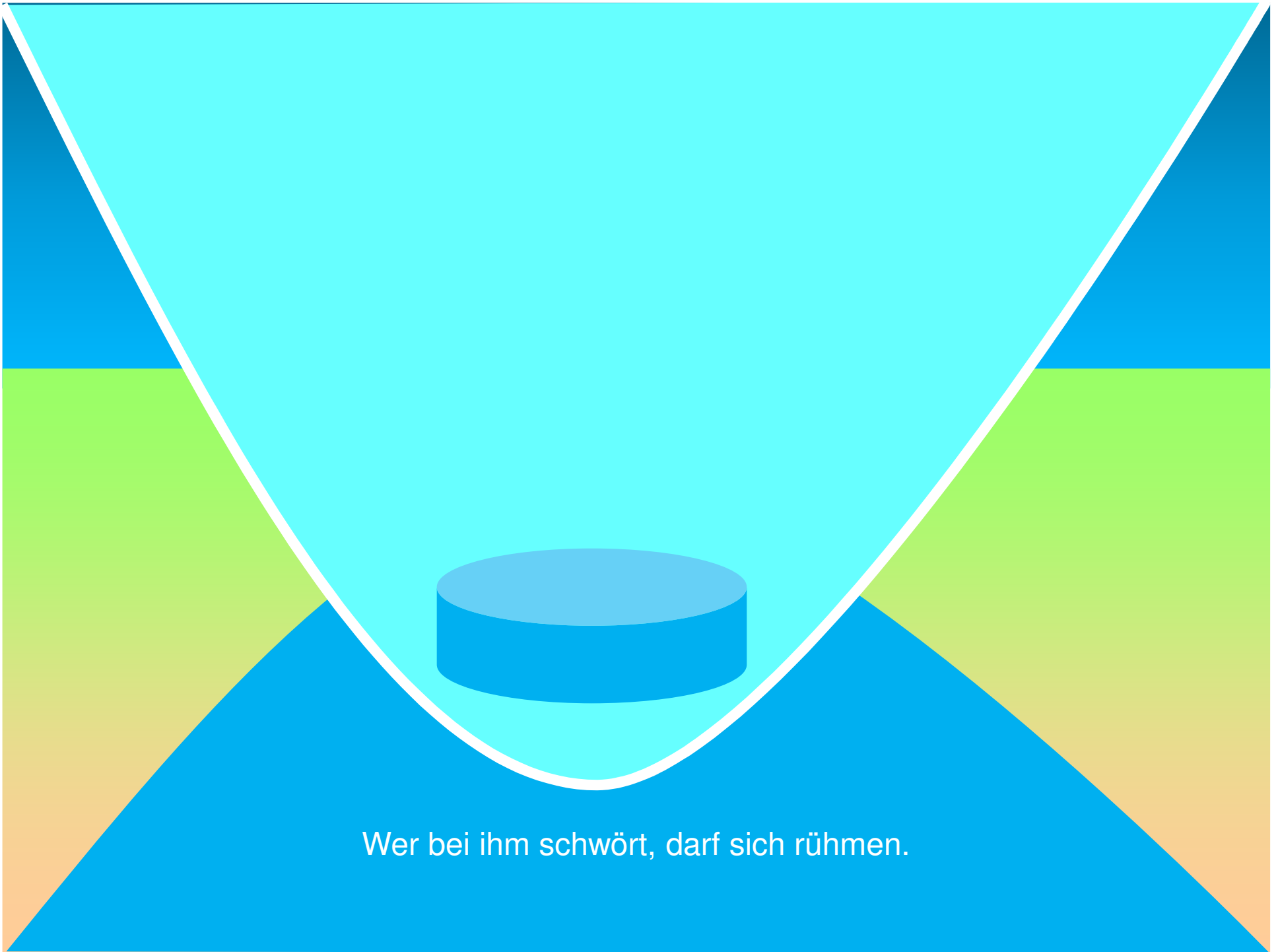
Man gibt sie der Gewalt des Schwertes preis,



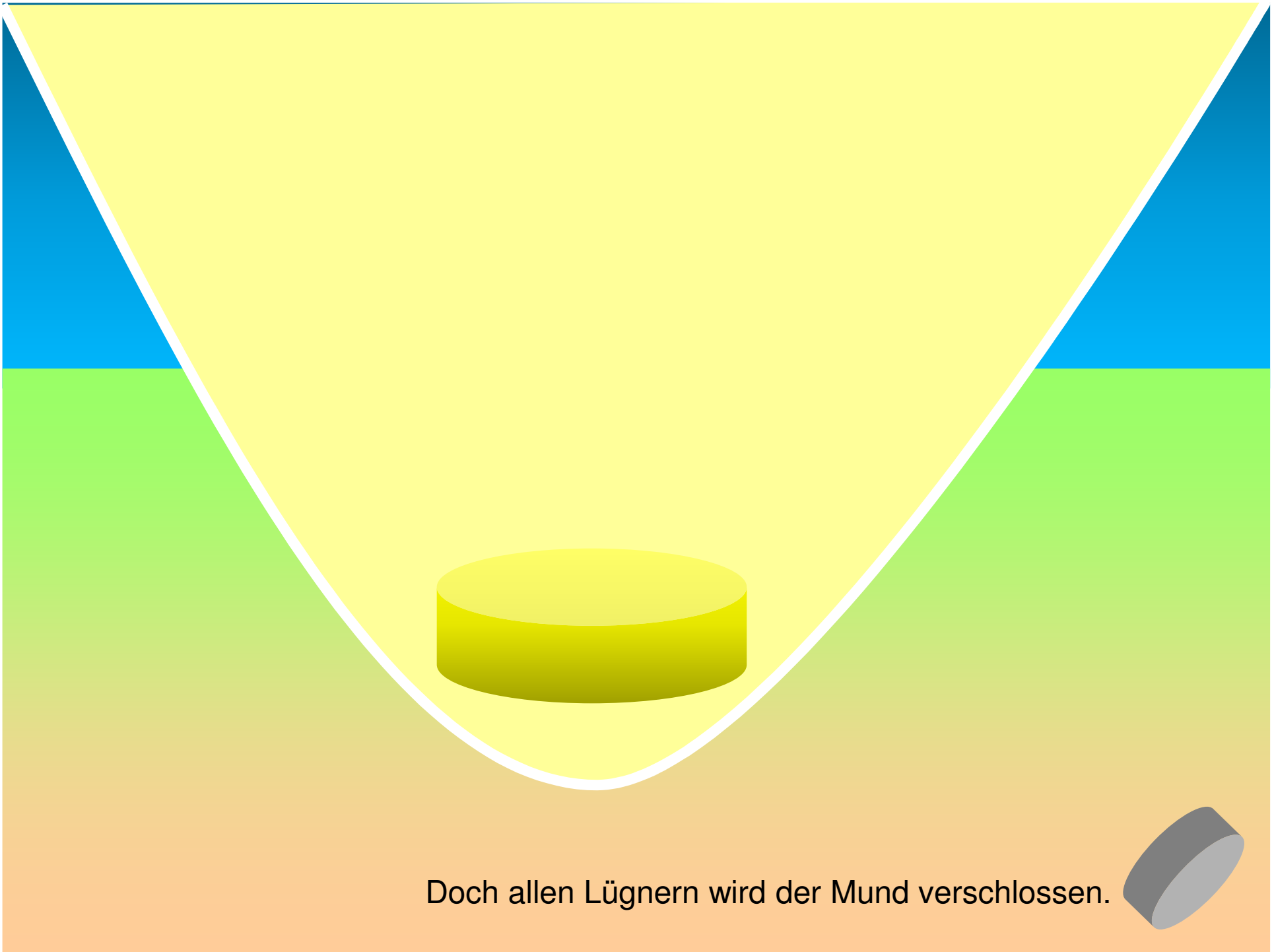
sie werden eine Beute der Schakale



Der König aber freue sich an Gott.



Wer bei ihm schwört, darf sich rühmen.



Doch allen Lügnern wird der Mund verschlossen.



